Das 1x1 für Buskinder

Auch für Buskinder gilt: Üben Sie den gesamten Weg gemeinsam mit Ihrem Kind ein. So können Sie Ihrem Kind das richtige Verhalten in allen Situationen erklären.

Beim Ein- und Aussteigen:

- Nie ohne zu gucken über die Straße laufen.
- Auf Radfahrer*innen und Fußgänger*innen achten.
- Mindestens 1 m Abstand vom Straßenrand halten.
- Nicht rennen, drängeln oder schubsen.
- Nie vor oder hinter dem Bus die Straße überqueren, sondern warten, bis der Bus weggefahren ist.

Im Bus:

- An Haltestangen und -griffen festhalten, falls der Bus plötzlich bremst.
- Schulranzen und Sportbeutel nicht in den Durchgang stellen, damit niemand darüber stolpert.
- Nicht toben und schreien, das erschreckt den/die Busfahrer*in und die anderen Fahrgäste.
- Dem/Der Busfahrer*in gegenüber freundlich sein und den Bus sauber halten.

Kontakt

Stadtentwicklung und Umwelt
Rudolph-Brandes-Allee 14
32105 Bad Salzuflen

T 05222 952–256
klimaschutz@bad-salzuflen.de
www.bad-salzuflen.de

Städtische Grundschule Wüsten

Kirchheider Straße 44
32108 Bad Salzuflen

T 05222 952–638
gs-wuesten@bad-salzuflen.de
126494.logineonrw-lms.de

Stand: 05.2025 | Änderungen und Irrtümer vorbehalten. | © Fotos: Stadt Bad Salzuflen, Adobe Stock, Envato

Herausgeber
Stadt Bad Salzuflen
Der Bürgermeister

Rudolph-Brandes-Allee 19
32105 Bad Salzuflen
www.bad-salzuflen.de

BAD SALZUFLEN
LIPPISCHES STAATSBAD SEIT 1818

Schulweg

Grundschule Wüsten

Sicher zur Schule!

BAD SALZUFLEN
LIPPISCHES STAATSBAD SEIT 1818

ENDLICH SCHULKIND!

So wichtig wie die Schule ist für Kinder der sichere Weg dorthin. Dafür müssen sie lernen, Gefahren einzuschätzen und gegenseitig aufeinander zu achten. Nur so werden sie aufmerksame und verantwortungsbewusste Verkehrsteilnehmende.

Lassen Sie Ihr Kind bewusst und gut vorbereitet am Verkehr teilnehmen!

Kinder brauchen mehr Zeit als Erwachsene, um Verkehrssituationen einschätzen zu können. Sie benötigen zum Beispiel ca. dreimal so viel Zeit zum Überqueren einer Straße. Hier erfordert es Verständnis und Geduld. Sie helfen als Eltern dabei am meisten, wenn Sie die Wege mit Ihrem Kind einüben, Gefahrenstellen erklären und es dann ermutigen, den Schulweg allein zurückzulegen oder zumindest einen Teil der Strecke zu Fuß zu laufen. Dadurch…

- lernt es, auf den Verkehr zu achten,
- entwickelt es einen Blick für andere Verkehrsteilnehmende,
- trifft es Freundinnen und Freunde schon vor dem Unterricht,
- startet es frisch in den Unterricht.

Planen Sie auch beim Elterntaxi Zeit und Raum für einen Schulweg ein!

Natürlich ist für manche Eltern das Bringen und Holen mit dem Auto die einzige Option. In diesem Fall lassen Sie Ihr Kind ruhig etwas entfernt aussteigen, so dass es den letzten Abschnitt zu Fuß gehen kann.

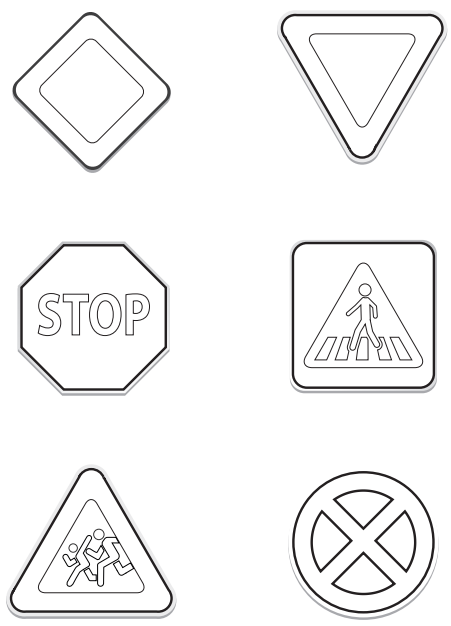
Dafür gibt es an Ihrer Schule eine Hol- und Bringzone. Der Weg von dort zur Schule ist mit „gelben Füßen“ markiert und sicher. Zudem vermeiden Sie unnötigen Verkehr direkt an der Schule. Das Halten und Wenden von Autos erzeugt zusätzliche Abgasbelastung und kann zu Gefahrensituationen und Unfällen führen!

Der Fußweg ist wichtig! Trauen Sie Ihrem Kind etwas zu! Üben Sie die Fußwege ein und seien Sie selbst ein Vorbild im Verkehr!

Ich bin „Schulwegchecker“!

Ich gehe zu Fuß zur Schule, weil

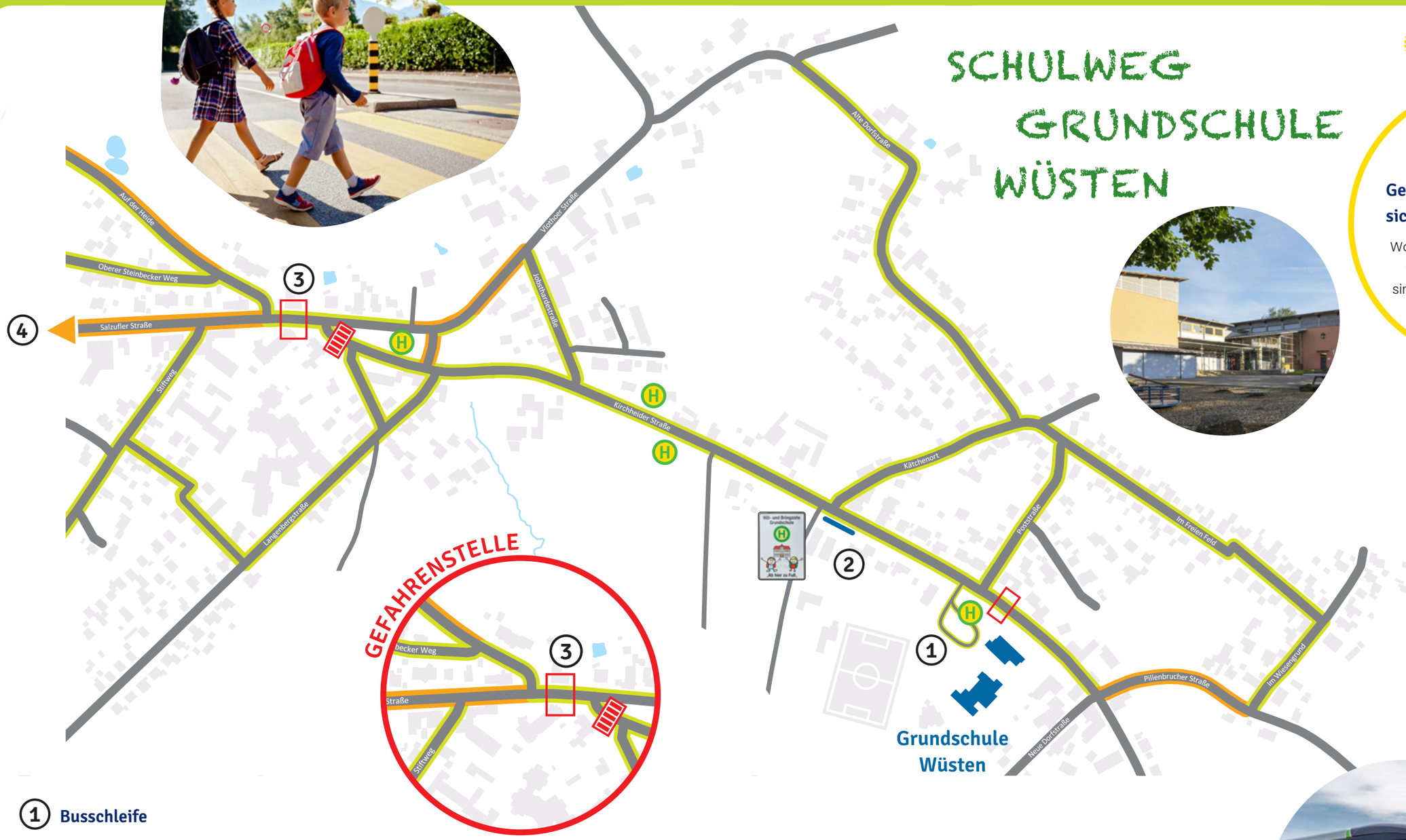
- ◯ ich dadurch sicher im Verkehr werde,
- ◯ ich fit und wach in der Schule ankomme,
- ◯ ich dann unterwegs meine Freundinnen und Freunde treffe,
- ◯ ich ein „Klimachecker“ bin, der zu Fuß die Umwelt schützt.



SCHULWEG GRUNDSCHULE WÜSTEN

Gelbe Füße – sicherer Weg!

Wo gelbe Füße den Weg rund um die Schule markieren, sind Sie und Ihr Kind auf dem richtigen, sicheren Weg.



1 Busschleife

Die Busschleife direkt vor der Schule ist keine Hol- und Bringzone. Zudem darf keinesfalls auf den schraffierten Feldern (Feuerwehrzufahrt und Zufahrt Kindergarten) gehalten werden.

2 Hol- und Bringzone

Die Hol- und Bringzone liegt an der Kirchheider Straße. Bitte bei Bedarf auch den erweiterten Seitenstreifen nutzen.

3 Achtung: Kreuzungsbereich!

Im Kreuzungsbereich der Salzufler Straße mit der Straße „Auf der Heide“ und der Kirchheider Straße müssen Grundschulkinder begleitet werden, insbesondere von „Auf der Heide“ kommend für die Querung der Salzufler Straße. Die Randstreifen sind nicht oder nur unzureichend befestigt.

4 Bushaltestelle „Am Sonnenberg“

Die Wüstener Straße am Ortsausgang Bad Salzuflens wird in den kommenden Jahren saniert. Dann wird auch die Bushaltestelle „Am Sonnenberg“ ausgebaut. Eine Ampelanlage und ein Radstreifen werden diesen Bereich für Schulkinder ruhiger und sicherer machen.